
Subject: Seit Beginn der Minox-Behandlung fallen mehr Haare

Posted by [thoughtful](#) on Sat, 02 Feb 2013 20:30:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen!

Ich habe vor zwei Wochen mit der Minox-Behandlung angefangen, aber seitdem fallen mehr Haare als üblich aus.

Gerade vergangene Woche war es relativ heftig... Kopfhaut ist auch schon wieder mehr zu sehen... Ist das denn normal?

Beschleunige ich am Ende den Haarausfall sogar noch mit Minox??

In dem Zusammenhang wollte ich euch auch mal fragen, was ihr von den DHT-Blocker Shampoos haltet, die es unter anderem auch von den DS Laboratories gibt??? Taugen die was?

http://www.biovea.com/de/product_detail.aspx?NAME=REVITA-HAARWUCHS-ANREGENDES-SHAMPOO-DER-SUPERKLASSE-180ml&PID=1765&OS=202#.UQ125mecuQA

Bzw. könnt ihr mir noch etwas empfehlen, was ich zusätzlich zu meinem Minox von den DS Laboratories verwenden kann? Shampoo, Schaum, etc? (Keine Tabletten - ich werde kein Fin. nehmen!!)

Vielen Dank schon mal im Voraus!

Subject: Aw: Seit Beginn der Minox-Behandlung fallen mehr Haare

Posted by [samy1.0](#) on Sat, 02 Feb 2013 21:02:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ja ist ganz normal... nennt sich Shedding.. einfach mal in die sufu eingeben..

Und ein DHT-Shampoo ist aus meiner Sicht Schwachsinn, weil in 3 min nix geblockt werden kann..

Wenn kein Fin, dann versuch es mit Pantostin (topischer DHT-Blocker), aber wesentlich schwächer als Fin.

Oder Sägepalmkapseln, blockt angeblich auch ein bisschen DHT.

Aber ohne fin wird das wahrscheinlich eh nur ein kurzes Vergnügen..

mfg samy

Subject: Aw: Seit Beginn der Minox-Behandlung fallen mehr Haare

Posted by [Foxi](#) on Sun, 03 Feb 2013 11:49:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

wenn du Pech hast dann Dauershedding ohne Neuwuchs

ohne Fin geht nix, blos Fin.....

Subject: Aw: Seit Beginn der Minox-Behandlung fallen mehr Haare

Posted by [NewID](#) on Sun, 03 Feb 2013 15:38:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

War bei mir genau gleich, habe auch von Beginn an mehr Haare verloren und es ist bis heute so. Habe auch sehr gezweifelt ob ich es durchziehen soll. Nehme es nun schon seit 1. Jan, bin jetzt also im 2. Monat und der Status hat sich deutlich verschlechtert.

Alles was ich hoffen kann, ist dass es Shedding ist und die Haare wieder zurückkommen ansonsten war das natürlich ein fetter Griff ins Klo.

Also bisher ist es das...

Gruß

Subject: Aw: Seit Beginn der Minox-Behandlung fallen mehr Haare

Posted by [sirsent](#) on Sun, 03 Feb 2013 16:21:36 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

klar kann es mit minox only klappen, was ihr für blödsinn labert.

kannst nur davon ausgehen, dass du bessere ergebnisse mit minox/fin hast.

Subject: Aw: Seit Beginn der Minox-Behandlung fallen mehr Haare

Posted by [thoughtful](#) on Sun, 03 Feb 2013 21:59:50 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen!

Naja, wie gesagt... Es ist zwar recht schockierend, wenn allein schon durch "durchs Haar streifen" die Haare fallen, aber ich werde das jetzt einfach mal durchziehen und beobachten!

Da ich mir ja immer wieder vor Augen führen muss, warum ich es mache und dass Kopfhaut auch schon vor Beginn der Kur sichtbar war.

Ich hatte hier mal Bilder meiner Haare (vor Behandlung) gepostet. Hat sich nur minimal verändert bisher - also wenn ihr es genau wissen wollt, dann könnt ihr mal ins allg. Forum schauen und meine "Haarsituation" bewerten.

Die Sache, warum ich Haarausfall einer hormonellen Pillen-Kur (Fin, etc.) vorziehen würde ist eigentlich ganz einfach:

Als Geisteswissenschaftler habe ich wenig Ahnung von Chemie, Immunbiologie, etc. - daher

muss ich mir entweder Studien zu den jeweiligen Themen lesen, oder eben Freunde konsultieren, die Medizin, Chemie oder ILS studieren.

Und jeder rät mir davon ab, aktiv in den Hormonhaushalt des Körpers einzugreifen, da dieser eigentlich recht ausgewogen ist und Eingriffe auch enorme Folgen bzw. Spätfolgen haben können.

Ich bin zwar eitel, aber ich will weder Potenzprobleme, noch Depressionen (letztere Komplikationen beruhen aber auf einem Tatsachenbericht eines Bekannten, der sich seit 20 Jahren mit Alopezie beschäftigt und auch über Jahre Fin genommen hat - jetzt hatte er Anfang 2012 eine Haartransplantation in der Türkei - top Ergebnis - allerdings hoffe ich dann doch eher auf Minox!)

Es ist dennoch eine Frechheit des Körpers, dass man sich mit 25 schon gegen den Haarausfall wehren muss... Hätte das nicht noch weitere 25 Jahre auf sich warten lassen können?!

Viele Grüße

Subject: Aw: Seit Beginn der Minox-Behandlung fallen mehr Haare

Posted by [bmg1900](#) on Mon, 04 Feb 2013 15:41:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

könnte schlimmer kommen, ich bin 20 und wehre mich seit 2 Jahren dagegen

Subject: Aw: Seit Beginn der Minox-Behandlung fallen mehr Haare

Posted by [NewID](#) on Mon, 04 Feb 2013 16:38:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

thoughtful schrieb am Sun, 03 February 2013 22:59 Hallo zusammen!

Naja, wie gesagt... Es ist zwar recht schockierend, wenn allein schon durch "durchs Haar streifen" die Haare fallen, aber ich werde das jetzt einfach mal durchziehen und beobachten!

Da ich mir ja immer wieder vor Augen führen muss, warum ich es mache und dass Kopfhaut auch schon vor Beginn der Kur sichtbar war.

Ich hatte hier mal Bilder meiner Haare (vor Behandlung) gepostet. Hat sich nur minimal verändert bisher - also wenn ihr es genau wissen wollt, dann könnt ihr mal ins allg. Forum schauen und meine "Haarsituation" bewerten.

Die Sache, warum ich Haarausfall einer hormonellen Pillen-Kur (Fin, etc.) vorziehen würde ist eigentlich ganz einfach:

Als Geisteswissenschaftler habe ich wenig Ahnung von Chemie, Immunbiologie, etc. - daher muss ich mir entweder Studien zu den jeweiligen Themen lesen, oder eben Freunde konsultieren, die Medizin, Chemie oder ILS studieren.

Und jeder rät mir davon ab, aktiv in den Hormonhaushalt des Körpers einzugreifen, da dieser eigentlich recht ausgewogen ist und Eingriffe auch enorme Folgen bzw. Spätfolgen haben können.

Ich bin zwar eitel, aber ich will weder Potenzprobleme, noch Depressionen (letztere

Komplikationen beruhen aber auf einem Tatsachenbericht eines Bekannten, der sich seit 20 Jahren mit Alopezie beschäftigt und auch über Jahre Fin genommen hat - jetzt hatte er Anfang 2012 eine Haartransplantation in der Türkei - top Ergebnis - allerdings hoffe ich dann doch eher auf Minox!)

Es ist dennoch eine Frechheit des Körpers, dass man sich mit 25 schon gegen den Haarausfall wehren muss... Hätte das nicht noch weitere 25 Jahre auf sich warten lassen können?!

Viele Grüße

Ich fühle mit dir. Bin in genau der selben Situation, nur dass ich schon ne HT hinter mir habe.

Aber letzter Ausweg bzw Hoffnung sind jetzt eben Minox und FIN, wenn die nich anschlagen, muss ich wohl mit 26 schon meine 2. HT machen und hoffen dass es in den nächsten 3-4 Jahren ne gute Lösung mit Haarmultiplikation oder sowas gibt...
